

## Zehntausend Afghanistanveteranen versuchten Rada zu stürmen

**20.09.2011**

Etwa zehntausend Menschen, die vor dem Gebäude der Werchowna Rada gegen die Abschaffung von sozialen Vergünstigungen protestieren, hatten die Absperrungen um das Gebäude durchbrochen und versuchten es im Sturm zu nehmen.

Etwa zehntausend Menschen, die vor dem Gebäude der Werchowna Rada gegen die Abschaffung von sozialen Vergünstigungen protestieren, hatten die Absperrungen um das Gebäude durchbrochen und versuchten es im Sturm zu nehmen.

Darüber wurde LB.ua von den Organisatoren der Protestaktion, Vertretern der gesellschaftlichen Bewegung "Niemand, außer uns" informiert.

An der Werchowna Rada demonstrierten, den Worten der Organisatoren nach, etwa 10.000 Vertreter gesellschaftlicher Organisationen und Vereinigungen von Kriegsveteranen, Teilnehmern der Kriegshandlungen in Afghanistan und Liquidatoren der Folgen der Tschernobyl-Katastrophe. Die "Berkut" bemühte sich dabei Versuche der Versammlungsteilnehmer zu verhindern, die Arbeit des Parlaments zu behindern.

Die Demonstrationsteilnehmer fordern von der Werchowna Rada nicht für ein Gesetz zu stimmen, welches die Aufhebung der Vergünstigungen vorsieht.

Später kam Alexander Jefremow, Vorsitzender der Partei der Regionen, zu den Demonstranten heraus und versprach die Vergünstigungen nicht abzuschaffen.

Bei der Aktion wurden einige Scheiben der Eingangstüren des Parlamentsgebäudes zerschlagen, angeblich setzte die "Berkut" Tränengas ein.

Quellen:

[Lewyj Bereg](#)

[Lewyj Bereg](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 166

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.